

# Hater, Trolle, Faker – voll normal im Netz.

## BITTE WAS?!

Hass, Hetze, Beleidigungen und Falschmeldungen haben sich im Internet längst etabliert – auch Kinder und Jugendliche kommen damit in Kontakt. Gezielte Aufklärung und Unterstützung sind heute wichtiger denn je.

Ziel der Kampagne **BITTE WAS?!** ist es, ein klares Zeichen gegen Hass, Fake und Hetze im Netz zu setzen. Die Kampagne motiviert Kinder und Jugendliche, sich aktiv für ein respektvolles gesellschaftliches Miteinander starkzumachen. Dafür bedarf es zeitgemäßer Angebote, die direkt an der Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen andocken.



### Kreativwettbewerb – Die #ZeichenSetzen-Challenge

Schulen, pädagogische Einrichtungen sowie interessierte Kinder und Jugendliche sind aufgerufen, eigene kreative Beiträge für Vielfalt und Toleranz sowie gegen Hass, Hetze und Desinformation zu gestalten und einzureichen.

Dabei gilt: Je kreativer, desto besser. Die besten Beiträge erhalten eine Auszeichnung und können etwas gewinnen.



### Informations- und Sensibilisierungskampagne

Neben der Begleitung der Challenge werden auf den Kampagnenkanälen spannende Informationen und Videos rund um die Themen Fake und Hass im Netz geteilt. Die Inhalte werden gemeinsam mit Jugendlichen, Expertinnen und Experten sowie prominenten Influencerinnen und Influencern erstellt.

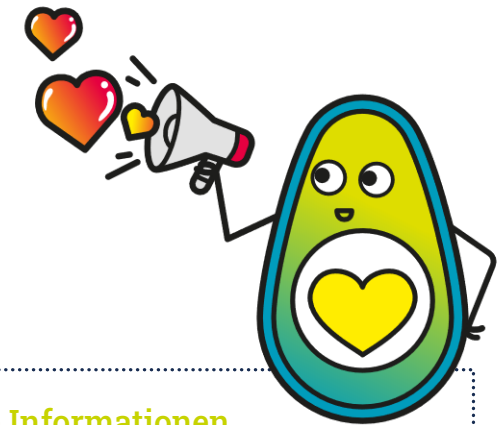
Jugendliche aus Baden-Württemberg können sich aktiv im Anti-Hate-Club engagieren. Sei es als Mitglied der Challenge-Jury, durch redaktionelle Mitarbeit für die Kampagnenkanäle auf Social Media oder als Unterstützung bei Veranstaltungen. Clubmitglieder erhalten Merchandise-Artikel, eine offizielle Teilnahmebestätigung und einen Mitgliedsausweis.



## Events und Workshops

Kostenfreie Veranstaltungen und Workshops begleiten die Kampagne durch das ganze Bundesland. Darunter finden sich buchbare Workshops für Klassen, Aktionstage für Schulen, Messeauftritte sowie Informationsveranstaltungen für Lehrkräfte und Eltern.

Die mit der Kampagne kooperierenden Influencer/-innen sind zudem nicht nur im Netz aktiv, sondern zeigen ihre Unterstützung auch im Rahmen der Aktionstage und bei Bühnenshows.



## Unterrichtsmaterialien und vertiefende Informationen

Um die laufende Challenge im Unterricht umzusetzen, werden Lehrkräften unterschiedliche Begleitmaterialien zur Verfügung gestellt. So z.B. Methodensteckbriefe und Unterrichtsmodule, die zum Erstellen eines Challenge-Beitrags anregen und bei der Umsetzung unterstützen, oder E-Paper und Selbstlernkurse, die Schwerpunktthemen wie Antisemitismus aufgreifen sowie Einbindungsmöglichkeiten in den Unterricht darstellen. Alle Materialien fördern kompetenzorientiertes Lernen, sind abgestimmt auf den Bildungsplan und garantieren eine unmittelbare Einsetzbarkeit.

### Ansprechpartner für Medienanfragen:

Christian Heneka, Bereichsleitung #RespektBW  
LMZ Telefon: 0711 2070-9859  
E-Mail: [cheneka@lmz-bw.de](mailto:cheneka@lmz-bw.de)

**BITTE WAS?! Kontern gegen Fake und Hass** ist Bestandteil von #RespektBW, einer Kampagne der Landesregierung zum gesellschaftlichen Zusammenhalt und für eine respektvolle Diskussionskultur in den sozialen Medien. Das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg führt die Kampagne im Auftrag des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg durch.



#RespektBW

